Unsere Referentin

Katharina Linpinsel, Ehrenamtskoordinatorin der Diakonie Paderborn-Höxter e.V. in Paderborn. Sie studierte Erziehungswissenschaften, Psychologie und Soziologie in Münster und Köln, ist Diplom-Pädagogin und Sozialtherapeutin für Verhaltenstherapie.

Nach dem Studium arbeitete sie zunächst einige Jahre in Einrichtungen der Familien- und Frauenbildung in Köln und war anschließend Leiterin der Diakonie-Beratungsstelle in Warburg.

Tagungsleitung

Dagmar Feldmann, Die Hegge

Anmeldung und Information

DIE HEGGE Christliches Bildungswerk Niesen – Hegge 4 34439 Willebadessen

Tel: 05644/400 - Fax: 05644/8519 E-Mail: bildungswerk@die-hegge.de

www.die-hegge.de

Tagungsbeitrag einschließlich Unterkunft und Verpflegung: € 20,-. Gefördert durch den Flüchtlingsfonds des

Erzbistums Paderborn und



Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen







Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen



Beginn: Freitag, 11.1.2019 – 18.00 h **Ende:** Sonntag, 13.1.2019 – 15.30 h

Anreise zur Hegge:

für Bahnreisende

bieten wir am Freitag, den 11.1.2019, um 14.35 h gegen eine Gebühr von € 15,-- einen Transfer vom Bahnhof Warburg (Westf.) zur Hegge an. Bei einem Transfer zu anderer Zeit erhöht sich die Gebühr auf € 20,--. Bitte teilen Sie uns Ihre Ankunftszeit bis drei Werktage vor Anreise mit.

Anreise mit dem Auto:

von Paderborn über die B 64 bis Abzweig Buke/Scherfede, von dort (Richtung Neuenheerse) über Willebadessen und Niesen zur Hegge; von der Autobahn A 44, Ausfahrt Warburg (weiter in Richtung Brakel) vorbei an Peckelsheim über Niesen zur Hegge.

Bei Navigationssystemen:

Willebadessen, Hegge 4 bzw. Niesen eingeben.

Bitte teilen Sie uns Ihre Ankunftszeit sowie schwerwiegende Lebensmittelunverträglichkeiten bis drei Werktage vor Anreise mit.

Die Hegge

ist eine vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Sie ist ein Ort der Begegnung und Verständigung für Menschen, die sich ihrer Verantwortung in unserer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft vergewissern möchten. Sie bietet den notwendigen Raum, um Werthaltungen zu entwickeln, notwendige Fragen zu diskutieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten zu entdecken.



ERMUTIGUNGSZEIT

Für ehrenamtlich Tätige in der Flüchtlingsarbeit



11. bis 13. Januar 2019

In Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Integrationszentrum Höxter laden wir Sie freundlich ein zu unserer

ERMUTIGUNGSZEIT für ehrenamtlich Tätige in der Flüchtlingsarbeit.

Sie findet statt vom 11. bis 13. 1. 2019.

Vor drei Jahren fanden sich auf Anhieb viele Menschen bereit, in Flüchtlingsinitiativen mitzuarbeiten. In den vergangenen Monaten hat sich das verändert; an vielen Orten werden mittlerweile Helferinnen und Helfer gesucht.

Manche ehrenamtlich Engagierte haben aufgegeben, andere sind überfordert und frustriert. Was kann dazu geführt haben? Neben gelungenen Begegnungen stießen viele Helferinnen und Helfer auch auf Schwierigkeiten: Wie soll man sich verhalten, wenn heftige Auseinandersetzungen zwischen verschiedenen Flüchtlingsgruppen ausbrechen? Was tun, Wenn unsere so gut gemeinten Angebote ausgeschlagen werden, wenn wir das Verhalten der uns Anvertrauten nicht verstehen, da uns ihre Denkweise aufgrund kultureller und sprachlicher Barrieren verschlossen ist?

Unser Seminar soll Ihnen Gelegenheit geben, Abstand zu nehmen und über die Probleme mit anderen ehrenamtlich Engagierten zu sprechen. Flüchtlingsarbeit braucht einen langen Atem. Dazu gehören die Bereitschaft und Fähigkeit, mit Konflikten konstruktiv umzugehen. Erfolgreiche Konfliktlösungsstrategien können den Blick weiten und zu einem besseren Verständnis füreinander führen. Kann ein partnerschaftliches Miteinander, ein Dialog auf Augenhöhe trotz Sprachbarrieren und kultureller Unterschiede gelingen? Was sind die Grundvoraussetzungen und welche Kompetenzen braucht es dafür?

Diesen Fragen wollen wir nachspüren durch

- gemeinsamen Austausch
- Impulsvorträge und
- praktische Übungen.

Wir freuen uns, als Referentin Frau Katharina Linpinsel gewonnen zu haben, die uns durch reiche Erfahrungen aus ihrer Berufspraxis ermutigen kann.

PROGRAMM

Freitag, 11.1.2019

18.00 h Abendessen

19.00 h Begrüßung durch Dagmar Feldmann, Die Hegge, Ankommen und Kennenlernen

anschließend:

"Warum wir helfen" Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden (Dagmar Feldmann)

Bitte bringen Sie ein Symbol für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit mit.

Samstag, 12.1.2019

Gotteslob am Morgen mit den Hegge-Frauen (freies Angebot)

Impulsreferat:

"Vom Willkommen zum Ankommen und zum Bleiben" (Katharina Linpinsel, Wethen) Diskussion

Mittagessen - Kaffee

Impuls:

"Konflikte als Chance begreifen – Dialog auf Augenhöhe" (Katharina Linpinsel) Diskussion und praktische Übungen

Abendessen

Konzert mit Aeham Ahmad

"Der Pianist aus den Trümmern"



© Niraz Saied

Sonntag, 13.1.2019

"Wer gut mit sich umgeht, geht auch gut mit Flüchtlingen um"

Austausch und praktische Übungen zur Achtsamkeit

(Katharina Linpinsel, Dagmar Feldmann)

Möglichkeit zur Teilnahme an der Hl. Messe

Mittagessen

Reflexion des Seminars - Schlussgespräch

15.30 h Abschluss